

nicht wohl zierlich geschehen kan / und schicket sich dieser Brunn gar wohl in die Mitte eines Gartens oder in eine Grotta / die angedeutete Säul aber kan davon gelassen / und die Brunn-
schaale auf ein schönes Postement / nach des Künstlers Gutachten / gesetzt werden.

Ein anderer Brunn mit drey Delphinen.

Fig. 6.

Dieser Brunn erfordert zimlich viel Wasser / dienet absonderlich in eine Spelunca, Grotta oder dergleichen. Es ist aber bey diesem / gleich wie oben angedeutet worden / ebenmäßig in acht zu nehmen / daß an den Löchlein sollen Röhrlein angelöthet werden / und kan man / so man will / diesen eben so wohl auf ein zierlich Postement / gleich wie vorigen / aufsetzen / und die Säule davon lassen.

Ein zierlicher Brunn mit einem Pelican und dessen Jungen.

Fig. 7.

Vorgestellter Brunn hat eine schöne Schaale / so entweder von getriebener Kupferarbeit / oder in Stein gehauen / unter welcher Schaale ein Phoenix, oberhalb aber ein Pelican mit fünf Jungen / so von Metall gegossen werden können / Wasser von sich geben / und in einem Gemach zum Händwaschen / entweder auf ein Postement / oder an eine Wand / Säul / oder dergleichen angeordnet werden / wie dessen Structur in der Figur mit mehrerm zu ersehen ist.

Ein schöner Brunn mit einem Schloß nach alter Manier.

Fig. 8.

Wegwärtiger Brunn erfordert zimlich viel Wasser / kan in einem Garten / an einer Wand oder andern gelegenen Ort angeordnet werden. Es sollen aber alle desselbigen Wasser durch Röhrlein geführet und einwärts

verborgen gemacht werden / welches in der Figur nicht zu sehen / so der verständige Künstler wohl wird wissen zu observiren und in acht zu nehmen. Die Schaale kan gleich auch wie vorige auf ein zierliches Postement gestellet / und die Säule ausgelassen werden.

Ein anderer Brunn mit acht Wasser-
röhren.

Fig. 9.

Dieser Brunn hat eine schöne aus Stein gehauene achteckichte Schaale mit Löwenköpffen / so das Wasser (wann man will) wieder ablauffen lassen / und kan solcher Brunn füglich auf die Mitte eines grossen Platzes / Hof oder Garten / nach des Künstlers Gutachten gestellet werden.

Ein schöner Brunn / gleich einem Berg / mit vielem Wasser.

Fig. 10.

Dieser Brunn kan mitten auf einen Platz in einem Garten / Grotta oder dergleichen angeordnet / und so man den Fall des Wassers gnugsam haben kan / auf einem Altan / werckstellig gemacht werden / erfordert zimlich viel Wasser / ist sehr schön und lieblich anzusehen. Und kan der Fuß dieses Brunnens nach des Künstlers Gutachten von gehauenen Steinwerck gemacht werden.

Ein schöner Brunn mit einer zierlichen Säul.

Fig. 11.

Dieser Brunn kan / wie voriger / auf Mitte eines grossen Platzes gestellet und angeordnet werden / erfordert zimlich viel Wasser / auch so man will / kan solcher oben eine spielende Kugel haben. Die Beschaffenheit dieses Brunnens weist die Figur mit seinen Umständen.

Ein